

1. Record Nr.	UNINA9910367562503321
Autore	Kruska Alexander <p>Alexander Kruska, Friedrich-Alexander-
Titolo	Universität Erlangen-Nürnberg, Deutschland </p> Die Polemik der Restauration : Metapolemische und ideengeschichtliche Betrachtungen zum Initialband der Restaurationsschrift Karl Ludwig von Hallers / Alexander Kruska
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2019
ISBN	9783839446867 3839446864
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (428 p.)
Collana	Edition Politik
Disciplina	320.01
Soggetti	Karl Ludwig Von Haller Restauration Restoration Polemik Polemics Konservatismus Conservatism French Revolution Kontraktualismus Ancien Régime Französische Revolution 18th Century 18. Jahrhundert 19th Century 19. Jahrhundert Politics Politik Europe Europa Political Theory Political Philosophy Politische Theorie Politische Philosophie German History of Philosophy Deutsche Philosophiegeschichte History of Philosophy Philosophiegeschichte Political Science

Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	An in-depth discussion of political polemics against enlightenment and revolution from the standpoint of the history of ideas.
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 7 Einleitung 9 1.1 Zur Notwendigkeit der Polemikanalyse 13 1.2 Forschungsinteresse, Anlage und Gang der Untersuchung 15 2. Zur Rezeptionsgeschichte der "Restauration" 21 Einleitung 29 3.1 Zur Geschichte des Polemikbegriffs bis auf Haller 32 3.2 Grundlagen eines analytischen Polemikbegriffs 45 3.3 Die Konstruktion der Leserschaft durch den Polemiker 80 3.4 Polemische Überredung als das Hervorbringen der eigenen Leserschaft 92 Einleitung 109 4.1 Die linke Seite der Argumentation: "Radikal-Irrthum" und Traditionsbruch 116 4.2.1 Die Bedeutung des Scheiterns der Revolution 243 4.2.2 Die Kritik des Naturzustandstheorems und die Ordnung der Natur 256 4.2.3 Die Gestalt der Naturordnung und die Herrschaft des Machtigeren 298 4.2.4 Die Polemik der Erfahrung der bloßen Macht 359 4.3 Die abschließenden Erläuterungen der Schrift 378 5. Polemik und politische Wissenschaft: Resümee 387 Literaturverzeichnis 409
Sommario/riassunto	Auf die Französische Revolution folgte eine Epoche der »Restauration«: Die europäische Politik Anfang des 19. Jahrhunderts wollte die vorrevolutionäre Ordnung des Ancien Régime wiederherstellen. Der Autodidakt Karl Ludwig von Haller verfasste die Schrift »Restauration der Staatswissenschaft«, deren unverhohlener wie wohlüberlegter Kampfgeist dem Leser von der ersten Seite an entgegenschlägt. Alexander Kruska zeigt, inwiefern von Hallers aufsehenerregender erster Band der Restaurationsschrift als eine politiktheoretisch motivierte, systematische Polemik zu verstehen ist. Im Bestreben, dem Fragen nach legitimer Herrschaft ein Ende zu bereiten, setzt von Haller dem aufklärerischen Staatsdenken eine »bessere Doktrin« entgegen: Anstatt vernunftbegründeter Staatlichkeit proklamiert er eine natürliche Ordnung bloßer Machtverhältnisse. Zu diesem Zweck gilt es, gegen das politische Denken selbst vorzugehen.